

Universitätsbibliothek Paderborn

Heilige Hoffhaltung/ Das ist: Christliche Vnderweisung Für alle hoch- vnd nidere Weltliche Standtspersohnen

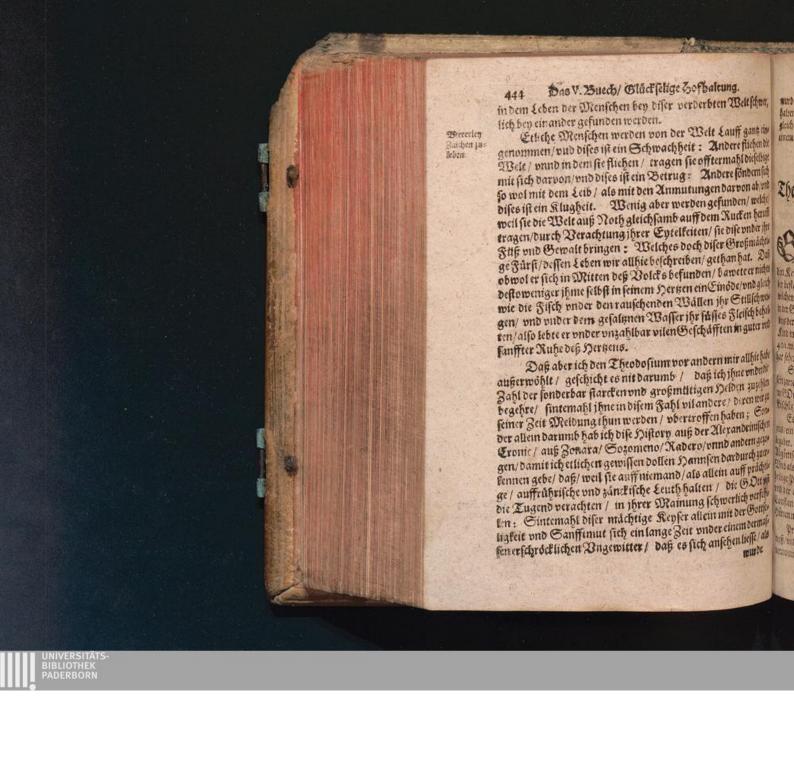
for der ist aber die Jenige/ welche an Fürstlichen Höfen bedient/ sehr Trost- Nutz- vnnd annemblich zulesen

> Caussin, Nicolas München, 1657

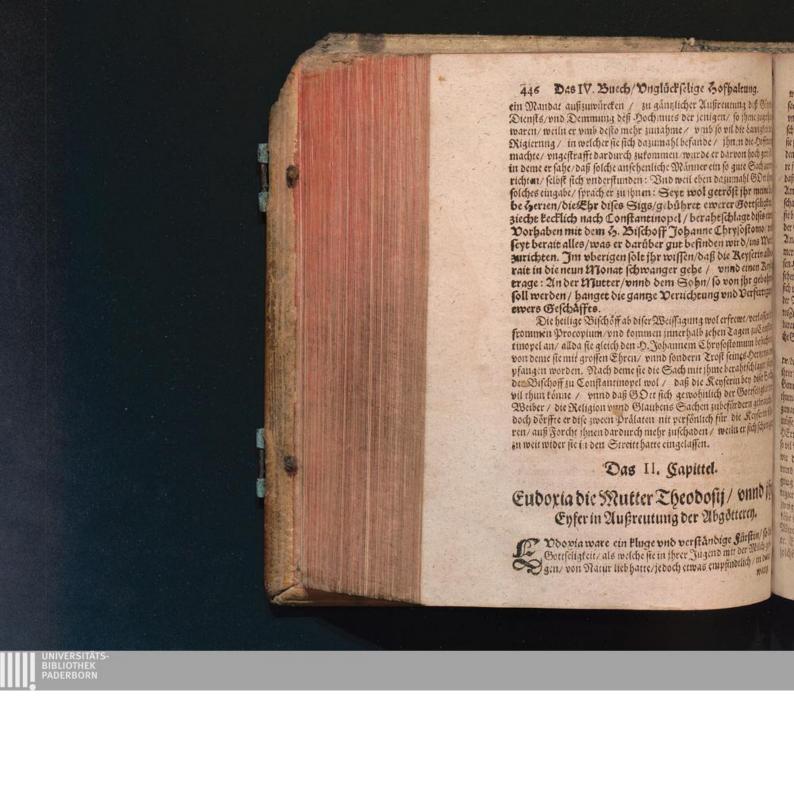
Das V. Buech. Glückselige Hofhaltung Theodosij deß jüngern.

urn:nbn:de:hbz:466:1-48052

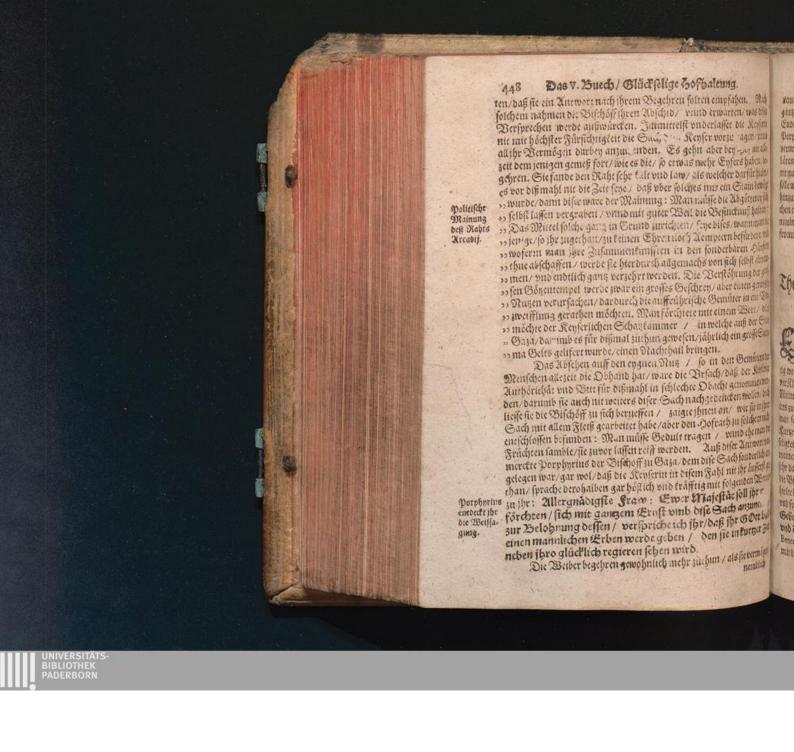










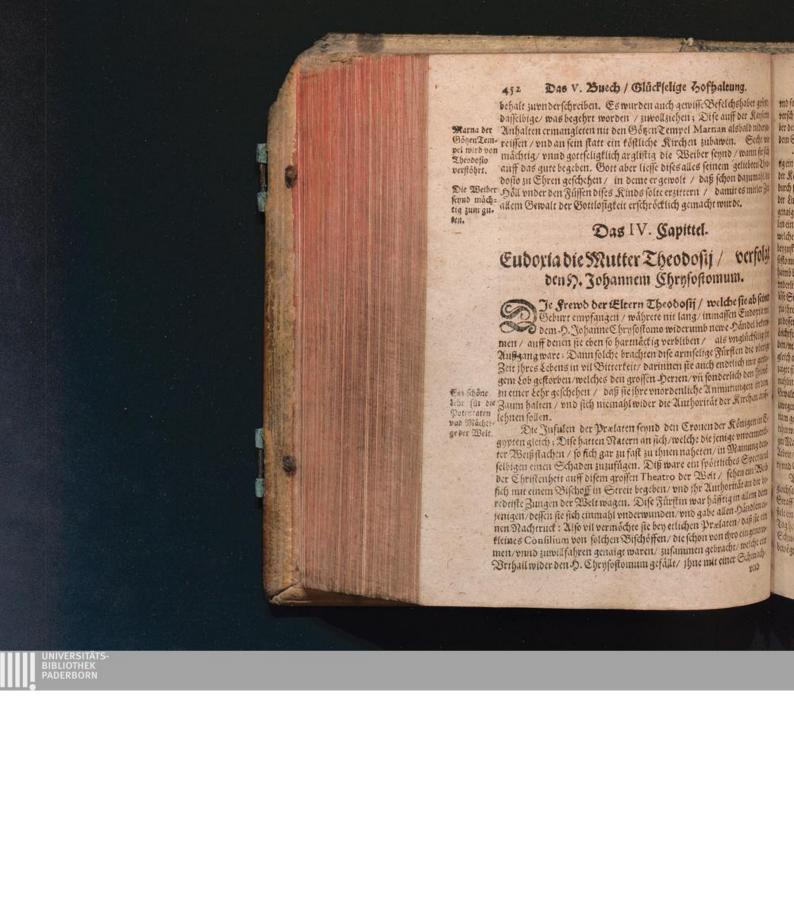




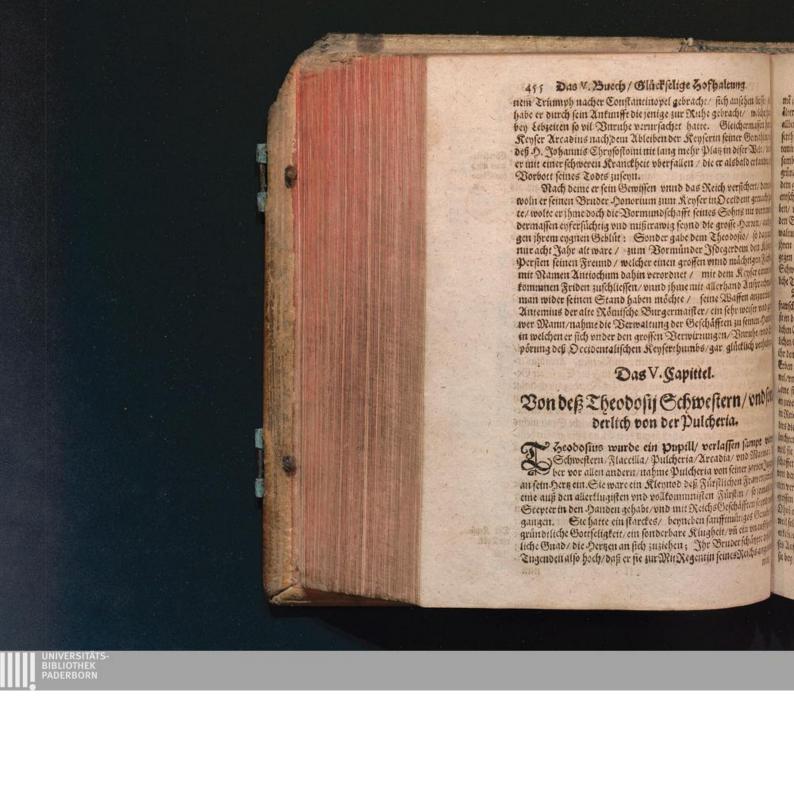
matem h. Creus inbezaichnen / welches sie um großem Trost verrich-







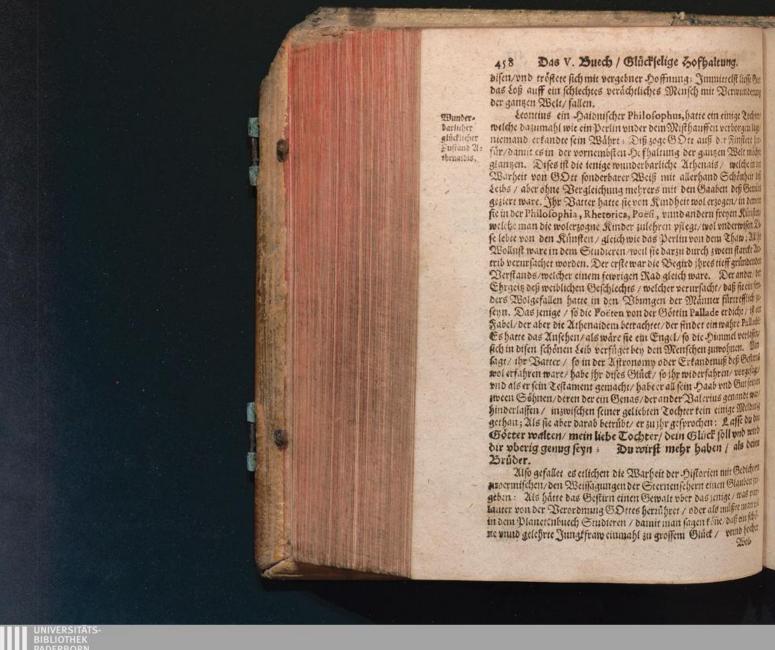












VI. Cap. Wunderbarliche Sürfichtigfeit Gottes. 459 Befahre fommen werde. Sone dem/wie ihm wolle/ fo bald der Batter fine Augen beschloffen/ tractierten dise bose geisige Brider ihr Schwe-fan/ wiedie Eigerthier sehr onmenschlich. Der engen Nun hatte keine Augendie Schönheit/ noch Ohren/ die Wolredenheit der Arhenaidis purfennen : Gie wird alles beffen / was fie gehabe / beraubet aufihres Batters Sant verftoffen/vnd gezwungen fich ju einer armen Baafen/ beffemder State Athen hatte / gubegeben. Sie miffre einen folchen Schiffench lenden / damie fie einmaht an einem folchen guren Pore medie anlanden; Sie mare verlohren/wann fie nie einen folchen Bermegteantanden; Sie ware verlogen/wann pe int einen jougen Berluft geitten hatte. Die Baaß gabe ihr zuerkennen / daß sie noch ein autdere Baaß zu Constantinopel habe / die sich mit einandern entschlofsenziehannzusuchen/von durch dero Mittel etwas auszustelle. Secht/wie
winderbarlich sie in die Kenserliche Haupestatt kame/vinted doch nit eygunfich müste/wer sie dahm führete: Bott aber/ der sie tatete/ setter
allermache/vinte des fint ein Geschung au. Die Aus Basis feine allergemachs / vinnd alfo ftill fein Gefpinift an. Die gute Bang fo ju Conflantmovel mobnete / vnd simblichermaffen reich mare / empfienge ved beherbergte bife ben fich : Sie ware froh/daß fie ihr Barmbergigtett grandente fo mot verdienten Perfon/auff fo gute Weiß juilben/ Bele-Die Stattware dagumahl täglich febr erfremt / shaile ab dem fremotlichen Empfahen allerhand beschwerdren Menschen / welches Pulcherta thate / thatis ab der Gerechtigkeit/ welche sie gleicher maffen agmallenden jenigen / fo mit Zwang vnnb Gewaltbetrangt wurden / bemealtete. Die gute Baafen der Athenaidis hielren darfir/ Athenais budenicht voel ihuns wann fie fich voer die Anbild sofe fie von ihren Bridenicht voel ihuns wann fie fich voer die Anbild sofe fie von ihren Bridenichtlichten seine der Fürsten Pulcheria wurde bestagen; Ersehen alle bende die Belegenheits sie dahin zuführen. Es ware vimöshig vit Bunft juerberten fie fürzubringen sam discholdselige Jungsfrawihr Büridrift amforer Stirn truege: Pulcheria ware gleich im ersten Andlichten wagen des aralen Glaus verblende und als sie and blid ibres Angefiches megen des groffen Glang verblendt, und ale fie anfinge sureden/erfandte fie bald/daß niemahl ein Meerfrandin alfo anilggmifrem Gefang gewefen ale dife mihren Worten ware : Gie boreffenienne mie Gedult fonder mit groffer Begird an vin forchtete alleuit / siewerde ihr Ned enden / dermassen hatte sie darab ein groffes Wolgefallen : Sie fraget sie viserlen Sachen / sonderlich von ihren Giern wo. Ekan vingreundschaffe wie fie erzoge worde ob fie ein Jungefram fene: Plachdeme fie folches gar verninffriglich nach ihrem Degehre erkande/ shi fe ihrer Gach einen Auffgug / fie noch einmahl auff ein andere Zeit mor gewohnlichen Audiens/die sie zugeben pflegte/anzuhören.

UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK PADERBORN

伸奏

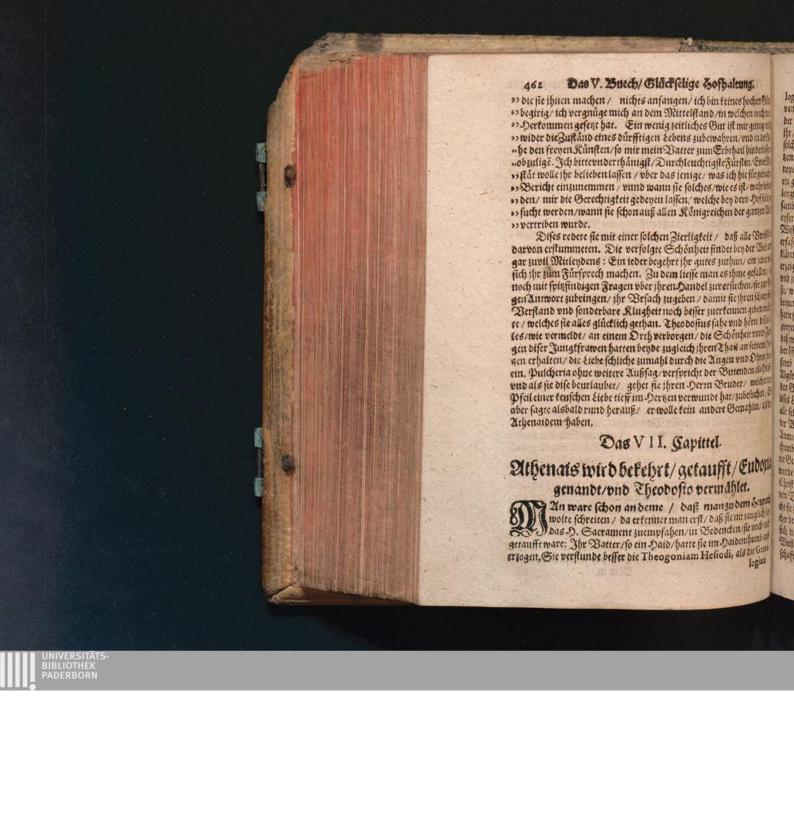
品有明明即原

M.

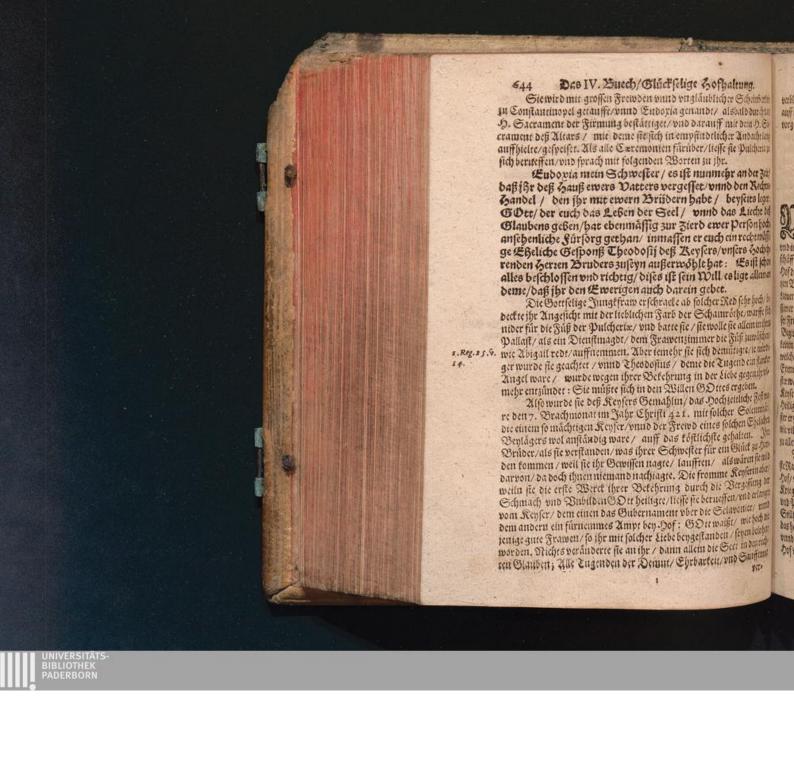
int

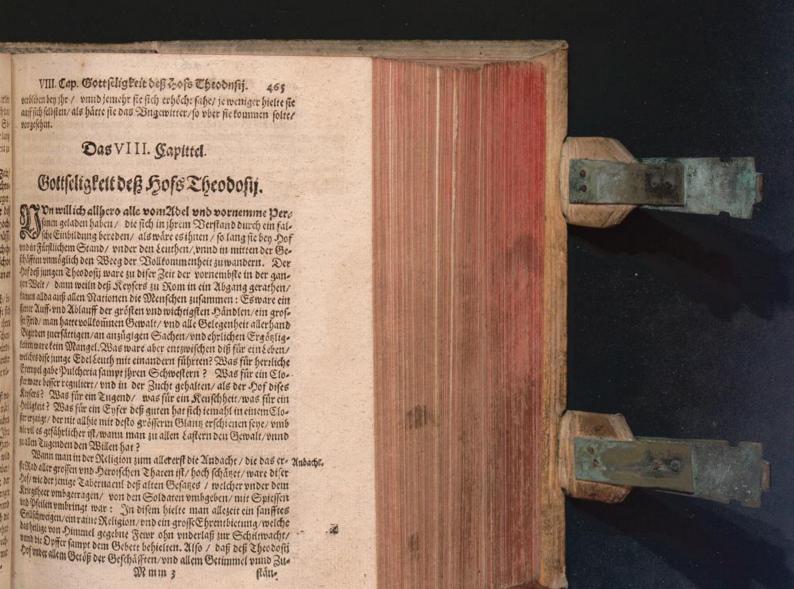


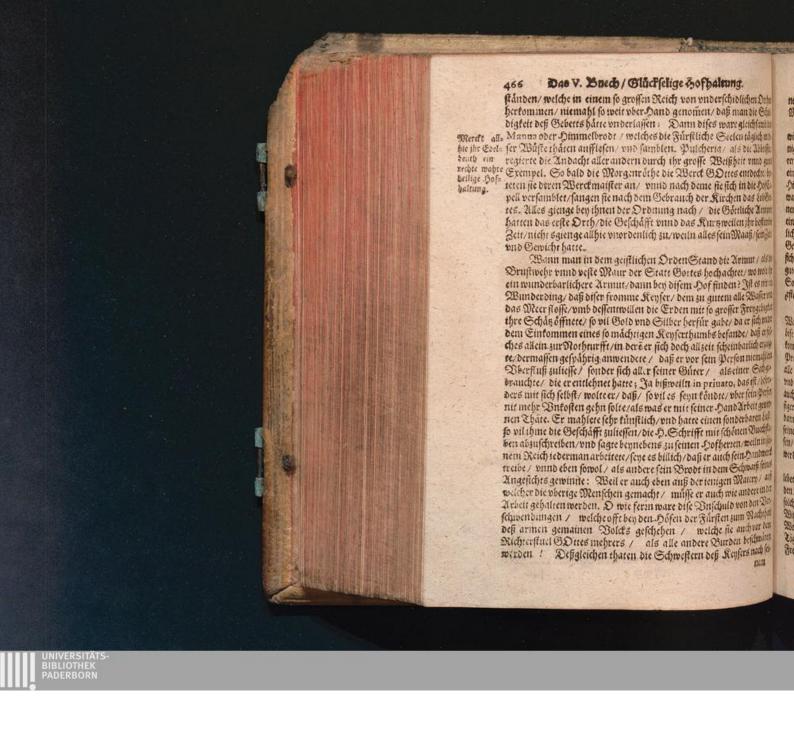




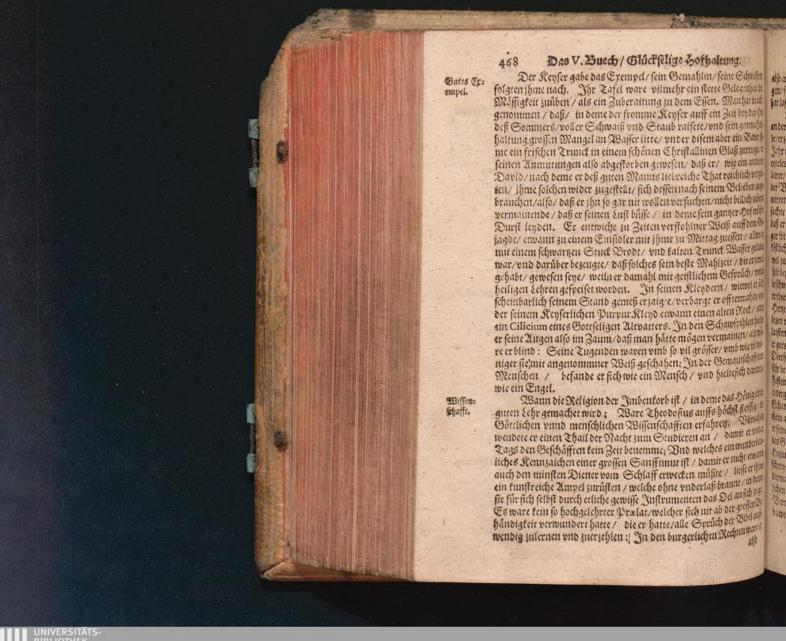




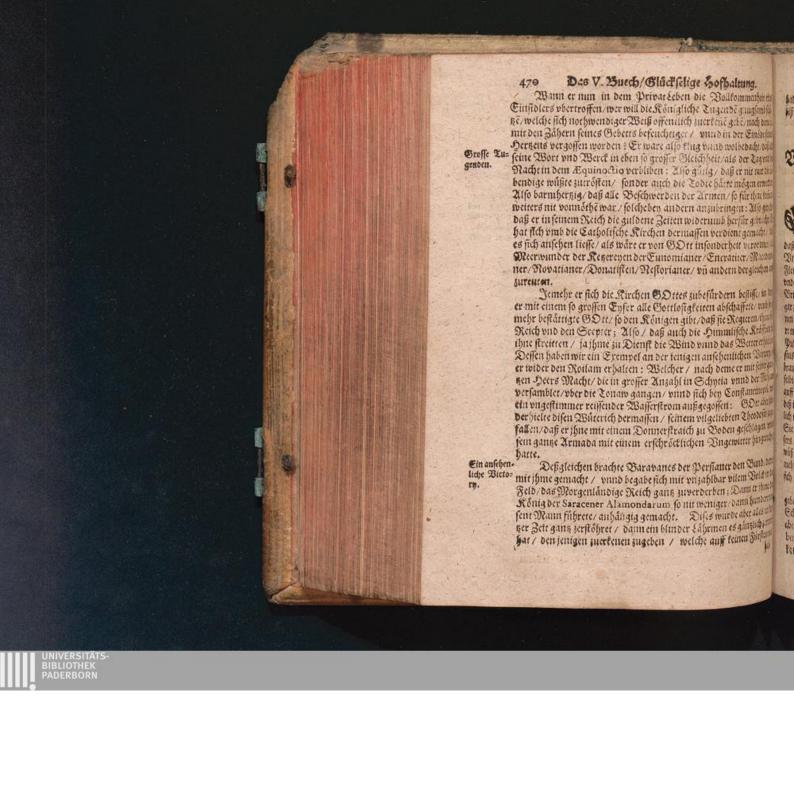




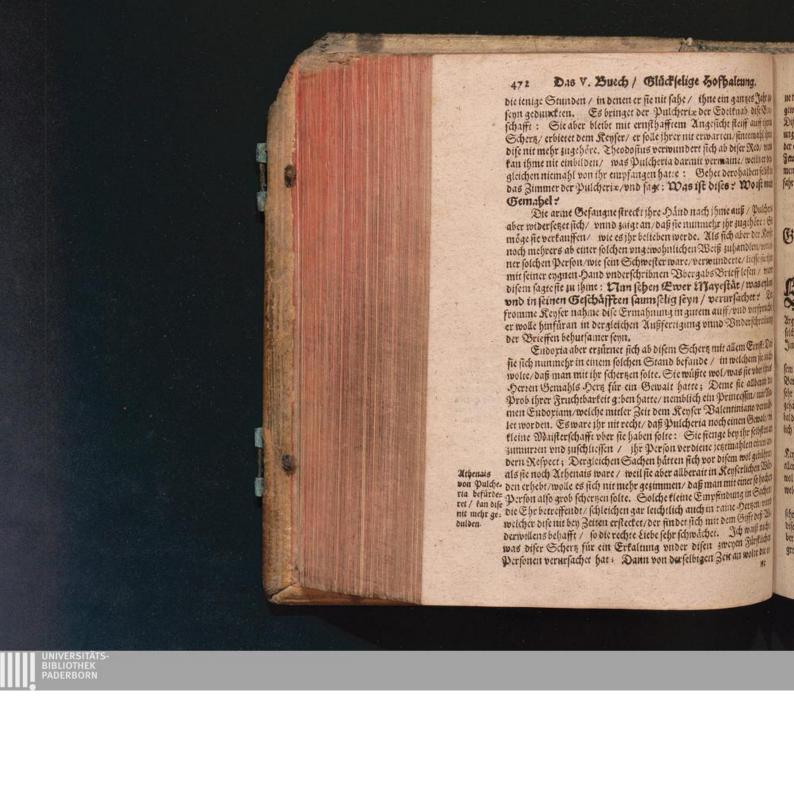




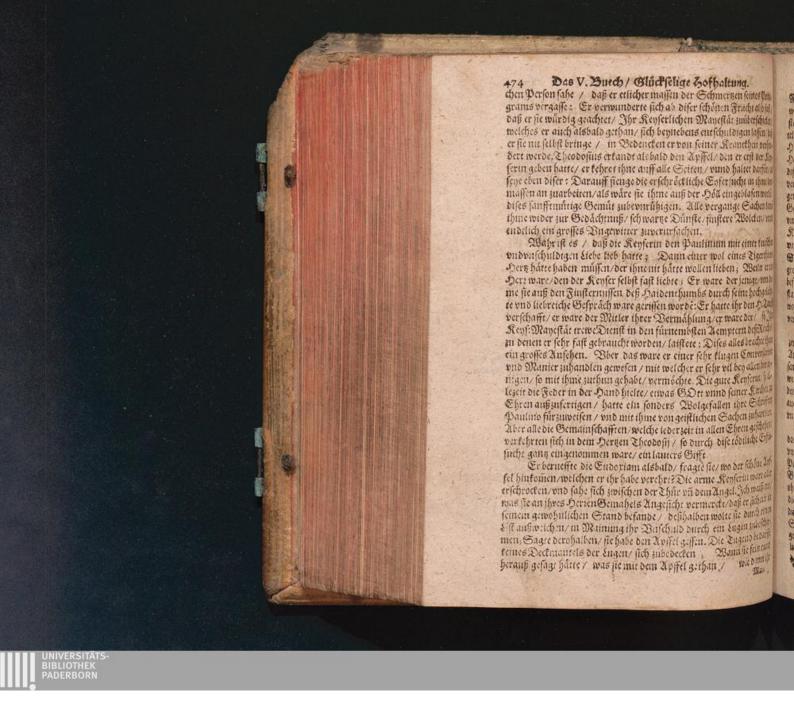












X. Cap. Broffe Zweyspalting bey Sof. Mainung auffrichtig gewefen / ware aller bofer Argwohn abgelegt weren: Aber dife gar ju gache Anfrag hat ihr den Ropff em wenig jerfifm end alles was fie gertant gefchabe gu dem End baf fie ein Dirtiend Arenen für die / fo groffe Enferfucht fichte / welche fie in dem Duren Ebeodofi durch feine Augen / fo gleichfamb der Spiegel des Durens fennd/eneginder sufennerfandte. Der Renfer befragt fie bber bif Anwortnoch weiter; Sie aber/als welche fich fehon verschutten/ pemidlet fich moch mehrere in ihre Band; Bund bamit fie mit für Etrganhaffigehalten murbe / fchmure fte ben dem Leben und Glifef ihres Branable, fie hab den Apffel geffen, Damit aber der Ranfer fie ihrer unverstambten Engen vbergengen mochte / giebet er difen auf feiner Ruften berfür / und fagt : Soift er dann auf ewerm Magen alfo wwerfebre in mein Zimmer geflogen ? Dif ift mir ein feligame Bad. Die Kanferin auff das Auschamen difer Fruche /lendet eben fo 1 44 großes Dergentato in ihrer Bufchulo / als wann fie fich fchuldig barre はいるのかの kfunden: Damit fie gang entblichen/ond dermaffen mit Gehanden befindin/daß fie das Berg nit gehabt/ein einiges ABort darauff guantmorten. Theodofius machet fich alebald darvon / verschlieffer fich aller Britterein fein Zimmer ein. Die arme Eudoria aber/gehr gleichermaffen auch barron / wund Bas für ein なるない unicifet gleichsam vorwaiten gang ohne Erost/weil fie ihr Elend ohne groffes B= Anne julenn gedunctee. Dif mare ein ftarcte Prob/welche & Dit die flanen lugen immighaldigen Fursten auschiefte. Doch soll man sich nie so saft ver- soige.

miden in Anschung/ daß der D. Joseph/wie ich gesagt/einer auß

den allertenschiften Shemannern/so die Erden getragen/dem Argwohn

den sien soll eine Stenden duch fein Lufft gelaffen/ pber die Reufchheit der jenigen/welche feufcher mbrainer mare bann die Engel feloften. Die Eiche/ Die Enffersucht/der Born und der Schmernen thailen bes here des Rayfers in der Einode feines Zimmers undereinander / und bife alle jogen auß demfelbigen fchmere und felgame Genffger: Ein Personn fagte er / die eines so schlechten Derkommens / die / wie eine Balon des Glices in das Bigewitter ohne alle Diff ohne Mittel/vind ebne Bunft ware hingeworffen; Die fo vilen Fürftlichen Princeffin 百号多等 bie meiner zu Ehren begebre / vorgezogen ; Die zu meinem Benlager demente il Epren vegepre / vorgezogen; Die zu internein Compare burch einen rechtmässigen Henrach erhebt worden / damit sie die Schand vind Bucht darein bringe; Otennie einer Kensterlichen Eron Billst worden / dise durch ihre Budanckbarkeiren zuentehren: Pau-lung dement som der State vorgenen / der seine Begirhinds demetch fo wols als mir felbsten pertramets der seine Begirmatte tommen in allen Chren vind Dochheiten/in allen Ergönligfeiters

